

Nummer 263 Berliner Volkzeitung

Morgenausgabe · Preis 10 Pfennig. 70. Jahrgang. Dienstag, 9. Juni 1925.

Als Beilagen erscheinen: Der vollständige Kurszettel der Berliner Börse, die Steuerpreis, Preis des Arbeitsrechts, der Handel mit dem Olen und viele tabellarische Übersichten. Der deutsche Beamten- und Arbeiter-Kalender, der deutsche Arbeiter-Kalender, der deutsche Arbeiter-Kalender, der deutsche Arbeiter-Kalender, der deutsche Arbeiter-Kalender.

Abrechnung: für den Handel Zentrum 8668; für Post- und Lokaltarif Zentrum 2843; für die Expedition Zentrum 1232 und für die Druckerei Zentrum 2488.
Anzeigenpreis: Die 12spaltige Seite 1.—Rmk., 10spaltige 0.50 Rmk., 8spaltige 0.30 Rmk., 6spaltige 0.20 Rmk., 4spaltige 0.15 Rmk., 2spaltige 0.10 Rmk., 1spaltige 0.05 Rmk. Die Zeitung erscheint in der Woche zwölfmal. Bestellungen werden gegen Nachnahme, in den Monaten Juni bis August 1925 unter 12spaltiger Adresse, in den Monaten September bis Dezember 1925 unter 10spaltiger Adresse, in den Monaten Januar bis April 1926 unter 8spaltiger Adresse, in den Monaten Mai bis August 1926 unter 6spaltiger Adresse, in den Monaten September bis Dezember 1926 unter 4spaltiger Adresse, in den Monaten Januar bis April 1927 unter 2spaltiger Adresse, in den Monaten Mai bis August 1927 unter 1spaltiger Adresse.
Telegraphische Adressen: „Börsefunk“ In alle Höheren Gewalt oder Streitigkeiten haben unsere Verleger keinen Anspruch auf Nachlieferung eines entsprechenden Englisches Postfach: Konto: Berlin Nr. 2642

Vertrag der preussischen Regierungsumbildung.

Seine tritt der preussische Landtag wieder zusammen. Die Hoffnung, daß während der Pfingstferien die preussische Regierung eine Lösung entgegengebracht wäre, die als ein Schritt zur Lösung des Problems betrachtet werden könnte, ist durch die Entscheidung der Reichsregierung, den Vertrag der preussischen Regierungsumbildung zu unterzeichnen, entfallen. Die Reichsregierung hat erklärt, daß sie den Vertrag nicht unterzeichnen wird, bis man im Zentrum mit der Lösung des Problems nicht bereit ist, die Reichsregierung zu unterstützen. Die Reichsregierung hat erklärt, daß sie den Vertrag nicht unterzeichnen wird, bis man im Zentrum mit der Lösung des Problems nicht bereit ist, die Reichsregierung zu unterstützen.

Der Sieg Frankreichs. Die englisch-französische Einigung in Genf.

Genf, 8. Juni.
Der englische Außenminister Chamberlain überreichte heute nachmittags Briand bei uns den telegraphisch übermittelten Entwurf der englisch-französischen Einigung in Genf. Die Einigung ist eine gemeinsame Erklärung der beiden Regierungen über die Wiederherstellung der internationalen Beziehungen zwischen Frankreich und Deutschland. Die Einigung ist eine gemeinsame Erklärung der beiden Regierungen über die Wiederherstellung der internationalen Beziehungen zwischen Frankreich und Deutschland.

Amerikas Standpunkt in der Frage der interalliierten Schulden.

Virgil Jordan, New York.
Nachdem die Schuldfrage durch die Unterredungen Giffords mit amerikanischen Vertretern von neuem angeknüpft worden ist und auch auf der im Juni stattfindenden Tagung der internationalen Konferenz in Paris voraussichtlich eine große Rolle spielen wird, lohnt wohl der an sich recht heikle Versuch, die Haltung der amerikanischen öffentlichen Meinung außerhalb der rein offiziellen Kreise zu skizzieren. Es ist bei diesem Versuch nicht zu übersehen, daß die amerikanische öffentliche Meinung in der Frage der interalliierten Schulden sehr ungleichmäßig ist. Die amerikanische öffentliche Meinung ist sehr ungleichmäßig in der Frage der interalliierten Schulden.

Die Einkommen- und Körperschaftsteuer-Vorauszahlungen der Gewerbetreibenden.

Je nachdem Gewerbetreibende (Einkünfteerzielende oder Gewerbetreibende) monatlich oder vierteljährlich Einkommensteuer-Vorauszahlungen zu leisten haben, hatten sie bisher auch monatlich oder vierteljährlich Körperschaftsteuer-Vorauszahlungen zu leisten. Nach dem Steuerentwurf vom 29. Mai 1925 haben künftig alle Gewerbetreibenden Körperschaftsteuer-Vorauszahlungen zu leisten. Die Einkommensteuer-Vorauszahlungen sind nun nach vierteljährlich zu entrichten. Es fällt nun schon die Veranschlagung fest, die am 10. Juni zu gelten kommen wird. Die bisher zu monatlichen Vorauszahlungen verpflichteten Gewerbetreibenden haben daher ihre nächsten Vorauszahlungen am 10. Juni (Schonfrist 17. Juni) für die Monate Mai und Juni zu leisten. Auch die entsprechende Veranschlagung ist jetzt zu diesem Zeitpunkt abzugeben. Gewerbetreibende, die schon bisher zu vierteljährlichen Vorauszahlungen verpflichtet waren, haben wie bisher ihre Vorauszahlungen am 10. Juni (Schonfrist 17. Juni) für die Monate April, Mai und Juni zu entrichten.

Die Antwort Englands an Briand.

Paris, 8. Juni.
Der Vertreter der Regierung von Großbritannien, Frankreich und Belgien erklärte Briand heute den formalen Entwurf der englisch-französischen Einigung. Die Einigung ist eine gemeinsame Erklärung der beiden Regierungen über die Wiederherstellung der internationalen Beziehungen zwischen Frankreich und Deutschland. Die Einigung ist eine gemeinsame Erklärung der beiden Regierungen über die Wiederherstellung der internationalen Beziehungen zwischen Frankreich und Deutschland.

Eine gemeinsame Erklärung an die Presse.

Genf, 8. Juni.
Im Gegenwart von Chamberlain empfing heute nachmittags Briand die Presse. Er machte dabei auf die ihm gestellten Fragen im wesentlichen folgende Angaben: Frankreich und England sind sich über die Antwort auf den Entwurf Briands einig. Die Einigung ist eine gemeinsame Erklärung der beiden Regierungen über die Wiederherstellung der internationalen Beziehungen zwischen Frankreich und Deutschland. Die Einigung ist eine gemeinsame Erklärung der beiden Regierungen über die Wiederherstellung der internationalen Beziehungen zwischen Frankreich und Deutschland.

Der Bericht der Militärkontrollkommission veröffentlicht.

TU Rom, 8. Juni.
Der Bericht der internationalen Militärkontrollkommission über die Generalinspektion vom 8. September 1924 bis zum 5. Januar 1925 ist heute veröffentlicht worden. Er enthält zahlreiche Einzelheiten und schildert die Bedingungen, unter denen die Kommission ihre Arbeiten durchgeführt hat. Die Kommission hat festgestellt, daß die deutschen Streitkräfte im Einklang mit den Bestimmungen des Versailler Vertrags stehen.

Beginn der Offensive Abd el Krim.

EP Paris, 8. Juni.
Nach den heute von marokkanischen Anführern eingetragenen Meldungen haben die Marokkaner eine große Offensive gegen das Zentrum der französischen Truppen eröffnet. Die Offensive ist eine gemeinsame Erklärung der beiden Regierungen über die Wiederherstellung der internationalen Beziehungen zwischen Frankreich und Deutschland. Die Offensive ist eine gemeinsame Erklärung der beiden Regierungen über die Wiederherstellung der internationalen Beziehungen zwischen Frankreich und Deutschland.

Robnstreitigkeiten der Arbeiter- und Arbeiter-verbände der rheinisch-westfälischen Eisenindustrie.

TU Essen, 8. Juni.
In der letzten Sitzung der Rheinisch-Westfälischen Eisen- und Stahlindustrie wurde von Seiten der Arbeiter- und Arbeiter-verbände eine Eingabe an die Reichsregierung über die Robnstreitigkeiten der Arbeiter- und Arbeiter-verbände der rheinisch-westfälischen Eisenindustrie. Die Eingabe ist eine gemeinsame Erklärung der beiden Regierungen über die Wiederherstellung der internationalen Beziehungen zwischen Frankreich und Deutschland. Die Eingabe ist eine gemeinsame Erklärung der beiden Regierungen über die Wiederherstellung der internationalen Beziehungen zwischen Frankreich und Deutschland.

Die Einkommen- und Körperschaftsteuer-Vorauszahlungen der Gewerbetreibenden.

Je nachdem Gewerbetreibende (Einkünfteerzielende oder Gewerbetreibende) monatlich oder vierteljährlich Einkommensteuer-Vorauszahlungen zu leisten haben, hatten sie bisher auch monatlich oder vierteljährlich Körperschaftsteuer-Vorauszahlungen zu leisten. Nach dem Steuerentwurf vom 29. Mai 1925 haben künftig alle Gewerbetreibenden Körperschaftsteuer-Vorauszahlungen zu leisten. Die Einkommensteuer-Vorauszahlungen sind nun nach vierteljährlich zu entrichten. Es fällt nun schon die Veranschlagung fest, die am 10. Juni zu gelten kommen wird. Die bisher zu monatlichen Vorauszahlungen verpflichteten Gewerbetreibenden haben daher ihre nächsten Vorauszahlungen am 10. Juni (Schonfrist 17. Juni) für die Monate Mai und Juni zu leisten. Auch die entsprechende Veranschlagung ist jetzt zu diesem Zeitpunkt abzugeben. Gewerbetreibende, die schon bisher zu vierteljährlichen Vorauszahlungen verpflichtet waren, haben wie bisher ihre Vorauszahlungen am 10. Juni (Schonfrist 17. Juni) für die Monate April, Mai und Juni zu entrichten.

Hamburg—Berlin **Steinway & Sons** New York—London
Flügel Selbstspielende: Steinway-Weite Pianinos
(40689-01)